

Protokoll:

Die Vorsitzende Askin Gezici teilt folgendes mit:

Statistik

Mit Stand zum 31.08.2018 lebten 8.740 Ausländerinnen und Ausländer mit Hauptwohnsitz in Frankenthal (Pfalz).

Dies stellt eine Zunahme von 561 Personen gegenüber dem Juni 2017 dar.

Die sogenannte Ausländerquote beträgt bei insgesamt 48.952 Einwohnern 17,85 %.

Insgesamt sind 112 Nationalitäten vertreten.

Die größten Gruppen bilden

- türkische Staatsangehörige mit 1.492 Personen (plus 5 zu Juni 2017),
- italienische Staatsangehörigen mit 1.368 Personen (plus 20 zu Juni 2017),
- polnische Staatsangehörigen mit 892 Personen (plus 27 zu Juni 2017),
- rumänische Staatsangehörigen mit 616 Personen (plus 144 zu Juni 2017).

sowie 549 bulgarische Staatsangehörige (plus 115 zu Juni 2017),

Während die fünf größten Gruppen rund 58 % der Ausländerinnen und Ausländer in Frankenthal stellen, sind 17 Nationen nur mit einer Person vertreten.

Babylonischer Leseabend

Findet im Anschluss an die Sitzung um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei statt. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Einbürgerungsfeierstunde

Im Rathaus am 10.09.2018 um 17.00 Uhr.

Frau Askin Gezici gibt das Wort weiter an Frau Theobald.

Frau Theobald bedauert es sehr, dass das von Frau Buisson-Koch geplante Konzert gegen Rassismus am Wochenende nicht stattfindet.

Frau Buisson-Koch berichtet von den organisatorischen Problemen für das Konzert unter dem Motto " Wir sind mehr in Frankenthal".

Von Seiten der Stadt und der Musikscene wurde ihre Unterstützung angeboten.

Gescheitert ist das Konzert an fehlenden Spenden. Unverständlich aber die Begründung der potentiellen Spender, dass man das Konzert aufgrund des politischen Kontexts nicht unterstützt.

Frau Bindert wundert sich, warum das Konzert so kurzfristig organisiert wurde. Es sollte zeitnah zu den Ereignissen in Chemnitz stattfinden.